



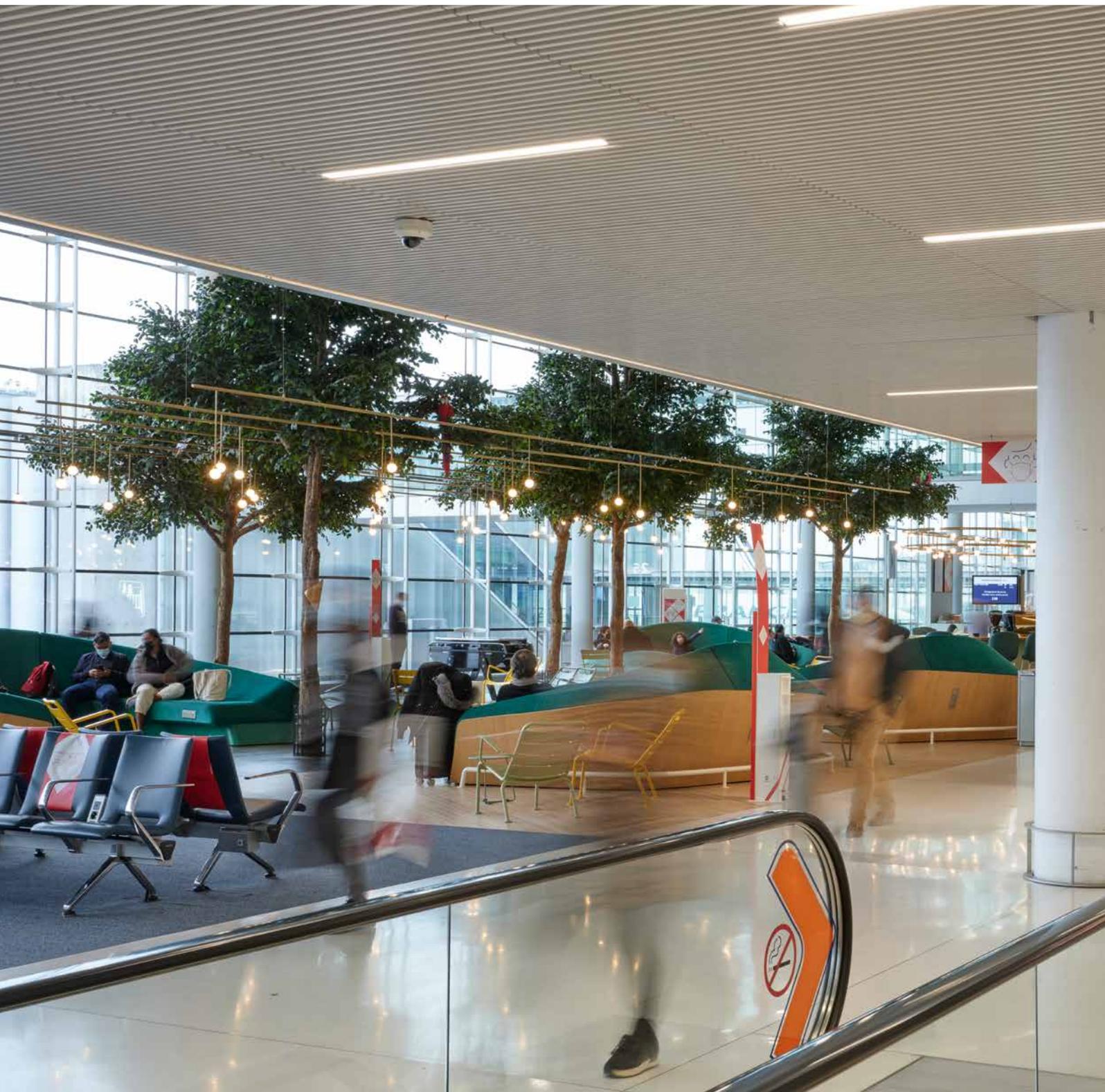
How it's Made

Charles de Gaulle Airport



# Hintergrund

Der Flughafen Charles de Gaulle ist in Bezug auf den Frachtverkehr einer der größten Flughäfen der Welt und steht auf Platz 9 der verkehrsreichsten Flughäfen der Welt. Außerdem ist er der größte Flughafen Frankreichs. Um die Qualität auch weiterhin zu gewährleisten, hat der Flughafen in den letzten Jahren erheblich in die Sanierung und den Bau von Terminals investiert. Das erfolgt in mehreren Phasen und ist ein fortlaufender Prozess. Derako konnte in Kooperation mit ihrer Verkaufseinheit Hunter Douglas Frankreich schon rund 10.000 qm der Serie Gitter Pro-line für diesen wunderschönen Flughafen produzieren und liefern.



# Planung und Ausführung

Die Planung diverser Teile auf dem Flughafen wurde von der ADP-Gruppe durchgeführt. Karine Droit-Mijoule, Agency-Relations-Architektin bei der ADP-Gruppe, erklärt: „Ein Flughafen ist ein lebendiger Organismus: Seine Nutzung, die Erwartungen der Nutzer und die Normen, denen er unterliegt, entwickeln sich ständig weiter. Die diesbezügliche Architektur ist daher immer noch in der Diskussion.“



## Fokus auf Ästhetik

Ziel des Entwurfs war es, den Kunden einen Raum zu bieten, der den neuen Standards besser entspricht und eine globale Vision für das nächste Jahrzehnt bietet. Die durchgeführten Anpassungen haben zu einer echten Umgestaltung geführt: Die Lesbarkeit der Route wurde verbessert, der Einstiegsbereich wurde neu gestaltet und aufgeräumt und das Erlebnis verbessert. Bei dem Entwurf wurde vor allem auf Ästhetik geachtet. Aber die praktische Seite hat auch eine große Rolle gespielt. Der Zugang zum Plenum war dabei von großer Bedeutung, damit die Wartung der technischen Anlagen weiterhin möglich ist.

## Darauf ausgerichtet, Luxusmarken anzusprechen

Der Einkaufsbereich in Halle K wurde im Jahr 2016 komplett renoviert: „Der Wunsch war, das Angebot zu entwickeln und zu erneuern. Außerdem war das Image veraltet. Es hatte nichts mit den Luxusladenmarken zu tun, die wir ansprechen wollten,“ erklärt Marc Angély, Innenarchitekt und Agenturdirektor bei Groupe ADP. „Es war Arbeit, den Raum und die Atmosphäre neu zu gestalten, um einen Rahmen zu schaffen, in dem sich Luxusmarken wie Cartier, Hermès, Chanel, Dior, Tiffany oder Gucci sich unter Wahrung ihrer eigenen Konzepte ausdrücken konnten.“

## Einsatz von Decken und Wänden

Man hat sich bei der Planung für:

- DMassivholzgitterpaneele von Derako in Weiß für einen beruhigenden und leichten Effekt entschieden.
- Die Holzart ist Afrikanischer Ayous. Leicht und in der Ausstrahlung neutral.
- Hinzufügung von Sicherheits- und Wartungseinrichtungen. Es wurden über 2.500 qm an speziellen Zugangsluken in dem Projekt verarbeitet.
- Qualität und Lieferzuverlässigkeit. Alle Holzsysteme wurden in einem konstanten Strom und einer eben-solchen Qualität hergestellt und phasiert ausgeliefert.



## Spezifikationen

Architekt: ADP Group

Holzart: Afrikanischer Ayous

Abmessungen: Grill Pro-line 7 - 37 - 19,8 - 42

Verarbeitung: In Farbe und in Transparent

### **Die Vorteile von Massivholz**

Die Architekten der ADP Group haben sich seiner unverkennbaren Vorteile für Holz entschieden. Zunächst einmal im Bereich Ästhetik und Akustik. Holz ist für seine Wärme und Behaglichkeit bekannt. „Das ist ein sehr umhüllendes Material, das in ein Interieur passt,“ sagt Marc Angély. Aber es hat auch mechanisch betrachtet große Vorteile. Insbesondere die Festigkeit des Materials. „Man muss wissen, dass die Decken häufig gewartet werden müssen. Das beinhaltet, dass sie häufig ein- und ausgebaut werden könnten. Holz ist hierbei ein stärkeres Material als beispielsweise Aluminium, was dafür sorgt, dass keine Verformungen auftreten.“



### **Sehr umweltfreundlich**

Aber auch Umweltfragen spielten bei der Entscheidung in Bezug auf Lösungen eine Rolle. Karine Droit-Mijoule erklärt: „Das ist die große Herausforderung, vor der RE2020 steht. Wir nehmen das schon ein paar Jahre sehr ernst. Aber es ist sicher, dass das Umweltproblem immer wichtiger wird.“ Marc Angély bestätigt: „Die Groupe ADP strebt einen Null-CO<sub>2</sub>-Ausstoß in 2050 an. Umweltnormen spielen eine Rolle. Unsere Anbieter müssen daher geeignete Lösungen anbieten.“ Die Holzdecken, die von Natur aus CO<sub>2</sub> speichern, waren daher die perfekte Wahl für diesen zukunftsbeständigen und nachhaltigen Renovierungsplan.



### **Zusammenarbeit mit Derako und Hunter Douglas**

Karine Droit-Miljoule und Marc Angély sind beide mit der Zusammenarbeit sehr zufrieden. Wegen des Angebots von Prototypen und Mustern. Marc Angély bestätigt das: „Wir hatten die Möglichkeit, selbst zu entscheiden, was für das Projekt gut ist.“ So organisierte der Anbieter einen Besuch in den Niederlanden. Dadurch konnte der Designer aus verschiedenen Sorten Holz auswählen und anschließend die benötigte Menge im Voraus reservieren. Für Karine Droit-Mijoule und Marc Angély konnten Hunter Douglas und Derako ihr Wissen und ihre Erfahrung unter Beweis stellen. Der Innenarchitekt erklärt: „Wir konnten aufgrund der breitgefächerten Produktpalette Lösungen finden und hiermit eine Einrichtung und Atmosphäre von höchster Qualität schaffen.“

# Technische Herausforderungen

Bei der Wahl der Massivholzdecke war nicht nur der ästhetische, sondern auch der praktische Aspekt von großer Bedeutung. So war es für einige Hallen erforderlich, aus Sicherheits- und Wartungsgründen für einen einfachen Zugang zum Plenum zu sorgen. Die Menge an technischen Anlagen im Plenum hinter den Gitterdecken ist an diesem Standort erheblich. Außerdem wurde eine offene Deckenstruktur bevorzugt, damit eine eventuelle Rauchentwicklung durch die offene Fuge abgeleitet werden kann.





### **Fristen und Kontinuität**

Bei dieser Art an Projekten werden die bestehenden technischen Einschränkungen berücksichtigt. In Anbetracht der engen Fristen und des kontinuierlichen Betriebs des Flughafens mussten Primärstrukturen in einer bestimmten Rahmengröße wiederverwendet werden. Damit wird die neue abgehängte Decke in der Halle L abgestützt. Durch den Einsatz von 2.500 qm auf Maß gefertigte Luken in der Holzgitterdecke wird die Sicherheit und Wartung aller technischen Anlagen gewährleistet. Vorher waren die Luken aus Stahl und Aluminium gefertigt. Dadurch waren sie zu schwer und unhandlich bei den regelmäßigen Wartungsarbeiten. Die neuen Luken sind um ein Vielfaches leichter und in mehreren Reihen angeordnet. So kann das technische Personal die Wartung leicht durchführen.

Aber auch der Umfang dieses Projekts war eine Herausforderung. Durch unser industrielles Produktionsverfahren und unsere Erfahrung in der Holzbeschaffung ist nach drei Jahren Terminal 2E in Halle L komplett in gleichbleibender Qualität renoviert worden. Für diese Phase haben wir einen Zeitraum von 1 Jahr phasiert und die Massivholz-Gitterpaneele gemäß dem Plan ausgearbeitet, produziert und geliefert. Die Zugänglichkeit der Terminals wurde hierbei beibehalten, sodass die Kontinuität des Flugbetriebs aufrechterhalten werden konnte.

# Ergebnis

Das Massivholz-Gittersystem hat mit Sicherheit für einen Wandel gesorgt. Die Hallen L und K waren vorher sehr dunkel und stickig mit viel Stahl und dunklem Teppich. Durch den Einsatz von weißem Holz und zusätzlich weißen Dielen aus gegossenem Beton mit lichtreflektierenden Bestandteilen wurde das Ganze viel frischer und heller.



## Erster Lous-Vuitton-Laden nach der Renovierung

Für Karine Droit-Mijoule ist es klar, dass die harte Arbeit ihr Ziel erreicht hat: „Die gesamte Atmosphäre wurde erneuert. Sie hat sich mit Blick auf die Inneneinrichtung und die neuen Materialien komplett verändert. Das Luxuskaufhaus Louis Vuitton hat nach der Renovierung seinen ersten Laden in diesem Teil des Flughafens eröffnet. Das ist der Beweis für den Erfolg dieses Projekts und die Qualität, die es ausstrahlt. Karine Droit-Mijoule folgert: „Das Ergebnis beider Projekte entspricht voll und ganz den von uns erwarteten qualitativen Herausforderungen.“

Derweil der Flughafen Charles de Gaulle in 2019 auf dem 30. Platz der besten Flughäfen der Welt in der Skytrax-Rangliste stand, hat die ADP Group noch ein Ziel erreicht. Paris-Charles de Gaulle hat in 2022 den 6. Platz in der Rangliste erzielt. Außerdem wurde er zum besten europäischen Flughafen im Bereich kundenorientierte Produkte und Dienstleistungen gekürt. Ein tolles Ergebnis für die harte Arbeit und den Einsatz aller Parteien.



The mark of responsible forestry  
FSC® C095185



bream



Inspired by Nature

DERAKO  
A Hunter Douglas Company

FSC products on request.